

[Roß]b. wie → B.4h, °OB, °NB, °OP vereinz.: °Roßbaunzn Deggendf; rösbäuntn Kchdf RO nach MAIER südbair.Mda. 212.

[Schmalz]b. wie → B.3a: °Schmalzbaunza „Dampfnudeln, früher aus Dinkel“ Egling LL.

[Zwetschgen]b.: °Zwetschgnbauzn „Dampfnudel mit Zwetschgenfüllung“ Tödtenrd AIC.

B.D.I.

**baunzelicht, bauz-**

Adj., dick, aufgebläht, °NB vereinz.: °baunzalat Malching GRI.

Komp.: [grün]b.: °da kunnst ja glei greabaunzlat wern „nährisch“ Frasd f RO.

B.D.I.

**baunzen<sup>1</sup>, bauz-**

Vb., schlafen (von Kindern), °OB, °OP vereinz.: °s Kind tuat baunzn Appersdf FS.

WBÖ II,691.

B.D.I.

**baunzen<sup>2</sup>**, schimpfen, → *baugetzen*.

**Baunzer(er), Bauz-**

M. 1 fingerlange Nudel aus Kartoffelteig, °MF vereinz.: *Baunza* Eichstätt; *Baunzä* „Kartoffelnudel“ ROHN Roßtal 77.– Auch: °*Baunzer* „kleine Teigstückchen aus Schwarzmehl und Kleie zum Mästen der Gänse“ Fürth.

2 kleiner Mensch.– 2a Kind: °*Baunzerer* „kleiner Bub“ Höll WÜM.– Auch abwertend für Kind: °*du Baunzer du* Kastl NM.– 2b kleiner (dicker) Mensch, °sö.OP vereinz.: °*dicker Baunzer* Stamsrd ROD.

3 Katze, Kater.– 3a Katze, °OB, °MF vereinz.: °*Baunzer*, °*Baunzerle* Garmisch; *pauntfär* „Katze“ Pollenf d EIH nach WEBER Eichstätt 61.– Syn. → *Katze*.– 3b Kater: °*Baunzer Rohr* SC; *pauntfär* „Kater“ Rupertsbuch EIH nach WEBER ebd.– Syn. → *Kater*.

4 Klette (*Arctium Lappa*, dort zu ergänzen): *Bauza* Raitenbuch WUG.

WBÖ II,692; Suddt.Wb. II,144.

Komp.: [Erd-bir(n)]b. wie → B.1: *Äibierbaunzer* Solnhfn WUG.

[Kater]b. wie → B.3b: °*Katerbaunza* Traidendf BUL.

B.D.I.

**baunzucht, bauz-, -ig**

Adj. 1 klein, °OB, °NB vereinz.: °*bauzat* „klein geraten“ Aschau MÜ.

2 aufgebläht, dickbäuchig, °Gesamtgeb. vereinz.: °*die Kuah braucht 's Stecha, de is ja scho ganz baunzat* „aufgebläht“ Percha STA; °*der is aber baundsö* Ergolding LA.

3 ungut, zuwider, °Gesamtgeb. vereinz.: °*sei doch net so baunzat* Eichstätt; „Die Jugend will protzig sein, das Alter muß *bauzet* (ungut, greinen[d]) sein“ LL Dt.Gaue 12 (1911) 153.

Etym.: Abl. von → *Baunze*. In Bed.3 Abl. von → *baugetzen* 'schimpfen'?

Suddt.Wb. II,144.

W-11/30f.

Komp.: [dick]b. wie → b.2, °OB, °NB vereinz.: °*dickbaunzat* Laberweinting MAL.

[grün]b. 1 verrückt, °OB, °NB vereinz.: *da kannst ma do glei greabaunzet wern* Truchtlaching TS.– 2 wie → b.3: °*sei ned gor so greabaunzat* „greinend“ Geisenfd PAF.

W-11/30.

B.D.I.

**†Paus<sup>1</sup>**

M., Schrei, Gebrüll: *Da chom ein new geruete schar gestossen/ auff in mit ainem pause* FÜETREER Trojanerkrieg 332,6f.

Etym.: Abl. von → *pausen<sup>1</sup>*; vgl. Frühhd.Wb. III, 304.

Frühhd.Wb. III,304f.

B.D.I.

**†Paus<sup>2</sup>**

F., in der Fügung *nach der P.* nach Schätzung: *Diser zeit hat ... erfunden mas, ellen, gewicht Phidon ... vor hat man nur nach dem gesicht und überhaupt nach der pause kauft* AVENTIN IV,261,32-262,2 (Chron.).

Etym.: Herkunft unklar; wohl verwandt mit → *Bausch*; WBÖ II,696.

SCHMELLER I,409.

WBÖ II,696; Schwäb.Wb. I,731f.

DWB I,1197f., VII,1512f.; Frühhd.Wb. III,304f.

Abl.: *-pausen*.

B.D.I.

**†pausanten**

Vb.: *pausanten* „eine Pause machen; wird bey Kanzleyen von Akten gesagt, welche man (aus Absicht, oder Gemächlichkeit) ruhen läßt“ WESTENRIEDER Gloss. 413f.

WESTENRIEDER Gloss. 413f.

B.D.I.

**Bausch, -en, Bäuschel**

M., †F. 1 Gebauschtes.– 1a gebauschter, wulstiger Teil an der Kleidung: „ein *Spenser* mit Umlegkragen, weiten ... Ärmeln, kurzen Schößen